|  |  |
| --- | --- |
| Industrie- und Handelskammer  Lippe zu Detmold  Olga Gardok  Leonardo-da-Vinci-Weg 2  32760 Detmold | (Absender) |
|  |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  | PLZ | Ort |

Hinweis: Bei Personengesellschaften (GbR, KG, OHG) hat jeder geschäftsführungsberechtigte Gesellschafter die Erlaubnis auf seinen Namen zu beantragen und die geforderten Nachweise zu erbringen.

**Antrag auf** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

**Erteilung einer Erlaubnis als Finanzanlagenvermittler nach § 34f Absatz 1 GewO**

**Eintragung in das Vermittlerregister nach §§ 34f Absatz 5 i. V. m. 11a Absatz 1 GewO**

Antragsteller:in: Natürliche Person

**1. Antragsteller:in:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: |  | Geburtsname: |
|  |  |  |
|  |  | (nur bei Abweichung vom Familiennamen) |
| Vorname(n): |
|  |
| (Rufname bitte unterstreichen) |
| Geburtsdatum: |  | Geburtsort: |
|  |  |  |
| Staatsangehörigkeit/-en: |
|  |

**Anschrift der Wohnung (derzeitiger Hauptwohnsitz):**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Straße, Hausnummer: | | |
|  | | |
| PLZ: |  | Ort: |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Telefon/Mobil: |  | E-Mail: |  |  |
|  |  |  |  |  |

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

|  |
| --- |
|  |

|  |
| --- |
|  |

**2. Angaben zum Unternehmen**

|  |
| --- |
| Name |
|  |

# Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | | |
| PLZ: |  | Ort: |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Telefon: |  | E-Mail: |  |  |
|  |  |  |  |  |

Gewerbliche Hauptniederlassungen in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

|  |
| --- |
|  |

|  |
| --- |
|  |

**Bei Tätigkeit als eingetragener Kaufmann (e. K.) oder als geschäftsführender Gesellschafter einer Personenhandelsgesellschaft (z. B. OHG, KG) auszufüllen:**

Im Handelsregister eingetragene Firma

|  |
| --- |
|  |

Handelsregistergericht HRA-Nummer:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung: | | |
|  | | |
| PLZ: |  | Ort: |
|  |  |  |

**3. Beschäftigen Sie einen oder mehrere Betriebsleiter oder werden Zweigniederlassungen Ihres Betriebes von einem oder mehreren Beauftragten geleitet?**

Nein

Ja

Falls ja, bitte Name, Geburtsname (sofern abweichend), Vorname/-n, Staatsangehörigkeit/-en, Geburtsdatum, Geburtsort und aktuelle Wohnanschrift angeben:

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) sowie eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister,   
jeweils zur Vorlage bei einer Behörde, erforderlich ist.

Sofern der/die Betriebsleiter oder der/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten (eine) Person ist/sind, die im Unternehmen unmittelbar bei der Vermittlung des Abschlusses von und/oder der Beratung zu Verträgen im Sinne von § 34f Absatz 1 GewO mitwirkt/-en oder in leitender Position für diese Tätigkeit verantwortlich ist/sind, so geben Sie dies bitte zusätzlich an und machen Sie bitte die erforderlichen Angaben mit dem Beiblatt für unmittelbar mitwirkende Arbeitnehmer.

**4. Beschäftigen Sie in Ihrem Unternehmen Personen, die unmittelbar bei der Anlagevermittlung und/oder Anlageberatung mitwirken?**

Nein

Ja Falls ja, bitte zusätzlich das **Beiblatt für unmittelbar mitwirkende Arbeitnehmer**

verwenden!

Hinweis: Gewerbetreibende mit einer Erlaubnis als Finanzanlagenvermittler nach § 34f Absatz 1 GewO sind verpflichtet, angestellte Personen, die im Bereich der Vermittlung von/Beratung zu Finanzanlagen tätig sind, unmittelbar nach Aufnahme ihrer Tätigkeit der zuständigen Erlaubnisbehörde zu melden und in das Vermittlerregister eintragen zu lassen

**5. Angaben zum Umfang der Erlaubnis**

Beantragt wird die **Erlaubnis als Finanzanlagenvermittler** nach § 34f Absatz 1 Satz 1 GewO für die Anlageberatung im Sinne des § 1 Absatz 1a Satz 2 Nummer 1a KWG und die Anlagevermittlung im Sinne des § 1 Absatz 1a Satz 2 Nummer 1 KWG im Umfang der Bereichsausnahme des § 2 Absatz 6 Satz 1 Nummer 8 KWG zu:

Produktkategorie 1: Anteile oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen,   
offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen,   
die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen

Produktkategorie 2: Anteile oder Aktien an inländischen geschlossenen Investmentvermögen, geschlossenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen geschlossenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen

Produktkategorie 3: Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Abs. 2 des   
Vermögensanlagengesetzes

Hinweise:

Zu den Vermögenanlagen im Sinne des § 1 Absatz 2 VermAnlG in der Fassung vom

10.07.2015 gehören:

Nummer 1: Anteile, die eine Beteiligung am Ergebnis eines Unternehmens gewähren,

Nummer 2: Anteile an einem Vermögen, das der Emittent oder ein Dritter in eigenem Namen für   
fremde Rechnung hält oder verwaltet (Treuhandvermögen),

Nummer 3: partiarische Darlehen,

Nummer 4. Nachrangdarlehen,

Nummer 5: Genussrechte,

Nummer 6: Namensschuldverschreibungen

Nummer 7: sonstige Anlagen, die einen Anspruch auf Verzinsung und Rückzahlung gewähren

oder im Austausch für die zeitweise Überlassung von Geld einen vermögenswerten auf

Barausgleich gerichteten Anspruch vermitteln,

sofern die Annahme der Gelder nicht als Einlagegeschäft im Sinne des § 1 Absatz 1 Satz 2

Nummer 1 des Kreditwesengesetzes zu qualifizieren ist.

Die Erlaubnis kann auf eine oder mehrere Kategorien beschränkt werden.

Die Berufshaftpflichtversicherung muss mit den beantragten Kategorien übereinstimmen.

sowie

die **Eintragung in das Vermittlerregister** nach § 11a GewO und die Erteilung einer

Registernummer für folgende Kategorien:

Produktkategorie 1: Anteile oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen,   
offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen,   
die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen

Produktkategorie 2: Anteile oder Aktien an inländischen geschlossenen Investmentvermögen, geschlossenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen geschlossenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen

Produktkategorie 3: Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Abs. 2 des   
Vermögensanlagengesetzes

**6. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren/Tätigkeit als vertraglich**

**gebundener Vermittler i. S. v. § 2 Absatz 10 Satz 1 KWG**

6.1. Sind Sie bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen

Tätigkeit (nach § 34c GewO [Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger/-betreuer,   
Wohnimmobilienverwalter], § 34d GewO [Versicherungsvermittler/-berater],   
§ 34i GewO [Immobiliardarlehensvermittler]) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

Ja falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:

Nein

6.2. Sind Sie bereits in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten

Register (§ 2 Absatz 10 Satz 6 KWG) als vertraglich gebundener Vermittler eingetragen?

Nein  Ja

Hinweis: Eine gleichzeitige Eintragung des Antragstellers als Finanzanlagenvermittler im Vermittlerregister (§ 11a Absatz 1 GewO) und als vertraglich gebundener Vermittler in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten Register (§ 2 Absatz 10 Satz 6 KWG) ist in der Regel nicht zulässig.

**7. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen**

**7. 1. Angaben zu Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren des:der Antragstellers:in**

|  |  |
| --- | --- |
| Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Strafverfahren anhängig? | ja  nein |
| Wird oder wurde gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten strafrechtlich ermittelt? | ja  nein |
| Wurden Sie in den letzten fünf Jahren rechtskräftig verurteilt?  Falls ja, Grund der Verurteilung: | ja  nein |
| Wird oder wurde gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? | ja  nein |
| Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig? | ja  nein |

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

|  |
| --- |
|  |

**7. 2. Angaben zu den Vermögensverhältnissen des:der Antragstellers:in:**

|  |  |
| --- | --- |
| Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet | ja  nein |
| oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden? | ja  nein |
| Haben Sie eine Vermögensauskunft (§ 802c ZPO) abgegeben | ja  nein |
| oder liegt eine entsprechende Haftanordnung (§ 802g ZPO) vor? | ja  nein |
| Liegt eine Eintragungsanordnung in das Schuldnerverzeichnis nach § 882b ZPO vor (Eintragungsanordnung durch den Gerichtsvollzieher nach § 882c ZPO und/oder durch die Vollstreckungsbehörde nach § 284 Absatz 9 AO und/oder durch das Insolvenzgericht nach §§ 26 Absatz 2 oder 303a InsO)? | ja  nein |

**8. Erforderliche Unterlagen:**

8. 1. **Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde** (§ 30 Absatz 5 BZRG, **Belegart: O**) für Sie als Antragsteller und soweit vorhanden für den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

8. 2. **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde**

(§ 150 Absatz 5 GewO, Belegart: 9) für Sie als Antragsteller und soweit vorhanden für den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

Hinweis: Die Auskünfte sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie werden der IHK Lippe zu Detmold direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Lippe zu Detmold, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold“ sowie den Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 GewO“ angeben. Die Auskünfte dürfen bei Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

Alternativ können mit dem elektronischen Personalausweis Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des Bundesamts für Justiz (BfJ) beantragt werden.

8.3. **Bescheinigung in Steuersachen** **des Finanzamts** (Unbedenklichkeitsbescheinigung)

8.4. **Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsportals** [www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de)

(§ 882b ZPO nach Änderung des Zwangsvollstreckungsrechts ab dem 01.01.2013)

8.5. **Auskunft des/der zuständigen Insolvenzgerichts/-e, dass kein Insolvenzverfahren anhängig ist**

Die Nachweise sind bei dem/den Insolvenzgericht/-en (Amtsgericht) einzuholen, in dessen/deren Bezirk in den letzten fünf Jahren ein Wohnsitz oder eine gewerbliche Hauptniederlassung bestanden hat.

Hinweis: Diese Unterlagen dürfen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

**oder anstelle der Nachweise Ziff. 8.1 bis 8.5**

Wenn Sie als Antragsteller im Besitz einer Erlaubnis nach § 34c GewO (Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger/-betreuer), § 34d GewO (Versicherungsvermittler, -berater) oder § 34i GewO (Immobiliardarlehensvermittler) sind, die im Regelverfahren erteilt wurde und die bei Antragstellung nicht älter als drei Monate ist, entfallen die Nachweise 8.1 bis 8.5.

Erlaubnisbescheid nach § 34c/d/i GewO, nicht älter als drei Monate, liegt vor:

nein

ja

Falls ja, legen Sie diesen Nachweis bitte im Original oder als beglaubigte Kopie vor. Sofern die Erlaubnis von der IHK Lippe zu Detmold erteilt wurde, ist die Vorlage nicht erforderlich.

8.6 **Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung nach § 34f Abs. 2 Nr. 3 GewO im Umfang der beantragten Erlaubnis für Sie als Antragsteller**

Hinweise zum Versicherungsnachweis: Bitte verwenden Sie für den Versicherungsnachweis ausschließlich das FAV-Formular 5.1. oder eine inhaltsgleiche Erklärung Ihres Versicherungsunternehmens (keinen Versicherungsschein oder Rechnung). Die Versicherungsbestätigung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung bei der Erlaubnisbehörde nicht älter als drei Monate sein.

Im Falle eines Gruppenversicherungsvertrags verwenden Sie bitte FAV-Formular 5.3 oder eine inhaltsgleiche Erklärung Ihres Versicherungsunternehmens.

Für den Fall einer Beteiligung an einer/mehreren Personenhandelsgesellschaft/-en:

Sofern Sie als Antragsteller in einer oder mehreren Personenhandelsgesellschaft/-en als geschäftsführender Gesellschafter tätig sind, müssen Sie für die jeweilige Personenhandelsgesellschaft zusätzlich jeweils einen Versicherungsvertrag abschließen. Dabei kann der Versicherungsvertrag für die Personenhandelsgesellschaft/-en auch Ihre Tätigkeit als Versicherungsvermittler abdecken (siehe FAV-Formular 5.2).

8.7 **Ich weise meine Sachkunde durch geeignete Zeugnisse über folgende Qualifikation/-en nach:**

Geprüfte/-r Finanzanlagenfachmann/-frau IHK

Geprüfter Bankfachwirt/-wirtin (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger)

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger)

Geprüfte/-r Investment-Fachwirt/-in (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger)

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Finanzberatung (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger)

Bank-oder Sparkassenkaufmann/-frau (oder Vorläufer/Nachfolger)

Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen „Fachrichtung Finanzberatung“   
(oder Vorläufer/Nachfolger)

Investmentfondskaufmann/-frau (oder Vorläufer/Nachfolger)

Betriebswirtschaftliches Studium der Fachrichtung Bank, Versicherungen oder   
Finanzdienstleistung (Hochschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss) mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Bereich Anlageberatung oder -vermittlung im Sinne von § 34f Absatz 1 GewO

Fachberater/-in für Finanzdienstleistungen (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger) mit   
abgeschlossener allgemeiner kaufmännischer Ausbildung und mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Bereich Anlageberatung oder -vermittlung im Sinne von § 34f Absatz 1 GewO

Finanzfachwirt/-in (FH) (oder Vorläufer/Nachfolger) mit abgeschlossenem weiterbildenden   
Zertifikatsstudium an einer Hochschule und mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Bereich Anlageberatung oder -vermittlung im Sinne von § 34f Absatz 1 GewO

Fachberater/-in für Finanzdienstleistungen (IHK) (oder Vorläufer/Nachfolger) mit mindestens   
 zweijähriger Berufserfahrung im Bereich Anlageberatung oder -vermittlung im Sinne von   
§ 34f Absatz 1 GewO

Mathematisches, wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium an einer Hochschule/   
 Berufsakademie mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im Bereich Anlageberatung oder   
-vermittlung im Sinne von § 34f Absatz 1 GewO

Ausländischer Berufsbefähigungsnachweis (eigenständiges Verfahren nach § 13c GewO   
notwendig)

Hinweis: Eine Delegation des Sachkundenachweises auf sachkundige Angestellte ist nicht möglich.

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO zur Ausübung der per Gesetz übertragenen öffentlichen Aufgaben, im Fall der Auskunft beim zentralen Schuldnerverzeichnis mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter

[www.detmold.ihk.de](http://www.detmold.ihk.de) Informationspflichten zum Datenschutz nach DSGVO

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität aller vorstehenden Angaben und eingereichten Unterlagen. Zudem bestätige ich, dass ich kein Gewerbe als Honorarfinanzanlagenberater ausübe.

Ort/Datum Unterschrift

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

**Beachten Sie bitte:**

* Die Bearbeitung des Erlaubnis- und Registrierungsverfahrens ist gebührenpflichtig. Die Gebühren sind mit Antragstellung fällig. Hierzu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.
* Die Erteilung der Erlaubnis ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gemäß § 14 GewO.
* Sie sind verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme Ihrer Tätigkeit in das Vermittlerregister nach § 11a Abs. 1 GewO eintragen zu lassen.
* Bitte beachten Sie, dass seit dem 19.07.2014 für die Abschlussvermittlung im Sinne von  
  § 1 Absatz 1a Satz 2 Nummer 2 KWG eine Erlaubnis nach dem KWG erforderlich ist.
* Die Ausübung der Tätigkeit nach § 34f Abs. 1 GewO ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
* Gewerbetreibende nach § 34h GewO (Honorarfinanzanlagenberater) dürfen kein Gewerbe nach § 34f GewO (Finanzanlagenvermittler) ausüben.
* Eine gleichzeitige Eintragung des:der Antragstellers:in als Finanzanlagenvermittler im Vermittlerregister (§ 11a Absatz 1 GewO) und als vertraglich gebundener Vermittler in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten Register (§ 2 Absatz 10 Satz 6 KWG) ist in der Regel nicht zulässig.
* Sie sind verpflichtet, Angestellte, die unmittelbar bei der Anlagevermittlung und/oder -beratung mitwirken, der zuständigen Erlaubnisbehörde zu melden und gemäß § 34f Absatz 6 GewO in das Vermittlerregister eintragen zu lassen.
* Für Nicht-EU-Bürger:  
  Bitte beachten Sie, dass aufenthaltsrechtliche Fragen von der IHK nicht geprüft werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständige Ausländerbehörde.